Vorwort

Autor(en): **Bertram-Giezendanner, Annette**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Toggenburger Jahrbuch**

Band (Jahr): **- (2017)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vorwort

Das Toggenburg stellt mit seinen Tälern, Hügeln und den beiden Bergketten Alpstein und Churfirsten eine Kulturlandschaft dar, die reich ist an Geschichte und Geschichten. Das Team des Toggenburger Jahrbuchs und seine Autoren spüren jährlich den zahlreichen Geschichten nach und lassen sie im neu erscheinenden Jahrbuch aufleben. Bereits halten Sie die 17. Ausgabe in den Händen.

Wieder haben sich die Mitarbeitenden auf Spurensuche begeben und sind fündig geworden: Das vorliegende Jahrbuch vereint ein gutes Dutzend spannender Beiträge zur Kulturgeschichte, Literatur, Kunst und Natur.

Sie fokussieren den Blick auf die Besonderheiten von Mensch, Tier und Landschaft des Toggenburgs.

Sie geben Überblick über aktuelles und historisches Zeitgeschehen, über kulturelle und Naturereignisse, und sie zeigen regionale, nationale und auch internationale Zusammenhänge auf.

Sie ermöglichen Einblicke in das Leben und Schaffen von tal- und weltbekannten Persönlichkeiten. Immer wieder werden dabei Trouvaillen gemacht und für Sie, geschätzte Leserinnen und Leser, aufbereitet.

Dazu zählen die kunstvollen, aber wenig bekannten Holzschnitzereien und Intarsienarbeiten eines aus dem Toggenburg stammenden Mönchs, der in klösterlicher Abgeschiedenheit seine Berufung ausübte. Weltbekannt und wegweisend dagegen sind die astronomischen und mathematischen Erfindungen und Berechnungen des Lichtensteiger Astronomen und Mathematikers Jost Bürgi, denen ein weiterer Beitrag gewidmet ist.

Oder erfahren Sie, was Ulrich Bräker, den armen Mann aus dem Toggenburg, mit William Shakespeare verbindet.

Lassen Sie sich von den vielen Geschichten dieses Jahrbuchs entführen und lesen Sie über sesshafte, über ein- oder ausgewanderte Menschen und Tiere oder über nomadisierende Kunst. Viel Vergnügen!

Annette Bertram-Giezendanner